Ressort: Gesundheit

Bericht: Kassen sollen künftig gesunde Lebensweise belohnen

Berlin, 03.11.2014, 08:26 Uhr

GDN - Wer gesund lebt, soll künftig von seiner Krankenkasse dafür belohnt werden. Das geht aus dem Entwurf des neuen Präventionsgesetzes hervor, aus dem die "Rheinische Post" (Montagsausgabe) zitiert.

"Jede Krankenkasse ist damit in der Regel verpflichtet, in ihrer Satzung Boni als finanzielle Anreize für ein gesundheitsbewusstes Verhalten ihrer Versicherten vorzusehen", heißt es demnach in dem Gesetzentwurf. Damit werde die bisherige Kann- zu einer verpflichtenden Soll-Bestimmung. Für die Nutzung betrieblicher Angebote zur Gesundheitsförderung soll es Boni sowohl für die Arbeitgeber als auch die Versicherten geben. Das Gesetz will die Prävention deutlich früher beginnen lassen als bisher. "Eine krankheitsorientierte ärztliche Gesundheitsuntersuchung, die vorrangig auf die Früherkennung einer bereits eingetretenen Erkrankung ausgerichtet ist, greift zu kurz", zitiert die Zeitung aus der Begründung zur Novelle. Auf Kritik bei den Kassen trifft die Vorschrift, wonach die Kassen in Zukunft 35 Millionen Euro an die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zahlen sollen. "Bundesweite Plakataktionen, Hochglanzbroschüren und Ermahnungen oder Präventionsangebote nach dem Gießkannenprinzip gehen häufig am Bedarf vorbei", sagte AOK-Bundesverbandschef Jürgen Graalman der Zeitung. Zielführender wäre es, auf Basis der regionalen Besonderheiten "passgenaue Präventionslösungen" zu finden. "Ein besonderes Augenmerk muss dabei neben dem betrieblichen Gesundheitsmanagement auch auf sozial benachteiligte und belastete Gruppen gelegt werden", so Graalman.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-43905/bericht-kassen-sollen-kuenftig-gesunde-lebensweise-belohnen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com